

MEDIEN INFORMATION

Saison 2019

Biographie: Roland Mack

- Roland Mack wird am 12. Oktober 1949 in Freiburg geboren. Er wächst in Waldkirch auf, wo er die Volksschule besucht und am Städtischen Gymnasium das Abitur ablegt.
- Von 1969 – 1974 studiert Roland Mack an der Technischen Universität Karlsruhe. Das Studium schließt er als Diplomingenieur der Fachrichtung Allgemeiner Maschinenbau ab. Vor und während des Studiums absolviert Roland Mack verschiedene Praktika in Maschinenbau-Unternehmen, darunter auch im eigenen Fertigungsbetrieb, der Karussell- und Fahrzeugbaufirma Mack Rides mit Sitz in Waldkirch. Durch mehrmonatige Praktika in Frankreich und den USA sammelt er auch im Ausland Berufserfahrung.
- Im Anschluss an das Maschinenbaustudium folgt eine Zusatzausbildung zum Schweißfachingenieur an der Universität in Stuttgart. Danach übernimmt Roland Mack die Stelle des leitenden Schweißfachingenieurs im eigenen Fertigungsunternehmen in Waldkirch.
- Roland Mack gehört zu den Gründern des Europa-Park (Eröffnung: 12. Juli 1975) und ist seither dort als geschäftsführender Gesellschafter tätig. Er hat wesentlich zum Auf- und Ausbau des Parks beigetragen und treibt ihn weiterhin innovativ voran.
- Im Jahre 1978 gehört Roland Mack neben seiner Position als Geschäftsführer des mittlerweile größten deutschen Freizeitparks zu den Gründungsmitgliedern des Verbandes Deutscher Freizeitunternehmen (VDFU). Bis 1983 ist er dort als Vorstandsmitglied, von 1984 – 1992 als Vizepräsident tätig. Seit vielen Jahren ist er außerdem im Weltverband IAAPA tätig.
- Roland Mack ist seit 1988 Mitglied im Ausschuss für Tourismus der Industrie- und Handelskammer.
- Im Juni 1990 wird Roland Mack in den Beirat Südwest der Dresdner Bank, heute Commerzbank, berufen.

Unternehmenskommunikation

Telefon +49 7822 77-14100
Telefax +49 7822 77-14105
presse@europapark.de

Europa-Park-Straße 2 | 77977 Rust
www.europapark.de/presse



- Im März 1991 bekommt Roland Mack in Stuttgart die Wirtschaftsmedaille des Landes Baden-Württemberg von Wirtschaftsminister Hermann Schaufler für herausragende Verdienste um die Wirtschaft des Landes verliehen.
- Die Tourismusmedaille des Landes Baden-Württemberg wird dem erfolgreichen Unternehmer im Mai 1998 überreicht.
- Im Mai 1999 nimmt Roland Mack als Wahlmann an der Bundespräsidentenwahl in Berlin teil.
- In einem Festakt anlässlich seines 50. Geburtstages am 12. Oktober 1999 erhält Roland Mack das Bundesverdienstkreuz am Bande für seine bedeutenden unternehmerischen und auch sozialen Leistungen.
- Am 20. Januar 2000 wird Roland Mack von der Fachzeitschrift NGZ und dem Deutschen Fachverlag mit dem Special Award „Hotelier des Jahres“ ausgezeichnet.
- Vom französischen Staatspräsidenten Jacques Chirac wird Roland Mack am 5. Dezember 2002 für die großen Verdienste um die deutsch-französischen Beziehungen zum Ritter des „Ordre national du Mérite“ ernannt.
- Roland Mack wird am 30. April 2003 zum Sonderbotschafter des Europarates für Familien ernannt.
- Am 3. Mai 2003 wird Roland Mack in Freiburg zum „Südbadener des Jahres“ in der Kategorie Wirtschaft gewählt.
- Am 3. Juli 2003 wird Roland Mack in Straßburg erneut für sein Engagement um die deutsch-französische Freundschaft mit dem „Chevalier dans l’Ordre des Palmes Académiques“ ausgezeichnet.
- Ebenfalls im Juli 2003 wird der Europa-Park Inhaber als neues Mitglied in den Hochschulrat der Universität Karlsruhe berufen.
- Am 30. Oktober 2003 wird Roland Mack in Frankfurt zum „Entrepreneur des Jahres“ in der Kategorie Dienstleistung gewählt.
- Am 27. März 2004 erhält Roland Mack die Goldene Ehrenmedaille des VDI (Verband Deutscher Ingenieure) für seine hervorragenden Leistungen als Ingenieur. Als Mitbegründer des Europa-Park habe sich Roland Mack weit über die Wirtschaftsregion Südbaden und Elsass verdient gemacht und repräsentiere in vorbildlicher Weise die Innovation im Maschinenbau.



- Anlässlich des Berliner Tourismusgipfels 2004 erhält Roland Mack am 20. September 2004 den Innovationspreis 2004 des Bundesverbandes der Deutschen Tourismuswirtschaft e.V. (BTW). Der weltweit größte saisonale Freizeitpark glänze immer wieder mit Innovationen, begründete BTW-Präsident Klaus Läßle die Entscheidung.
- Am 6. Oktober 2004 nimmt Roland Mack die Auszeichnung „Hotelimmobilie des Jahres“ für das 4-Sterne-Hotel „Colosseo“ von der Jury der Branchenkonferenz „Hotelforum 2004“ entgegen. Unter Branchenkennern gilt dieser Preis als „Oscar der Hotels“.
- Als vorbildlicher Europäer und „Motor“ der deutsch-französischen Freundschaft wird Europa-Park Inhaber Roland Mack am 22. März 2005 zum Ehrenbürger der elsässischen Stadt Erstein ernannt.
- Am 9. April 2005 verleiht Ministerpräsident Erwin Teufel Roland Mack in Stuttgart die Verdienstmedaille des Landes Baden-Württemberg für seine hervorragenden Verdienste um das Land und seine Bevölkerung.
- Am 31. Oktober 2005 wird Roland Mack in einer Umfrage von Lesern der BILD-Stuttgart unter hundert Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Gesellschaft, Show und Sport zum wichtigsten Baden-Württemberger gewählt.
- Im Rahmen der Internationalen Tourismusbörse 2006 in Berlin wird Roland Mack am 9. März 2006 mit dem Ehrenpreis des Tourismusausschusses des Deutschen Bundestages ausgezeichnet.
- Roland Mack wird am 5. August 2006 als Ehrenbürger der Walliser Gemeinde Chandolin ausgezeichnet.
- Am 5. Dezember 2006 wird Roland Mack vom Deutschen Olympischen Sportbund, der Commerzbank und dem Bundesnetzwerk Bürgerliches Engagement mit dem Förderpreis „Pro Ehrenamt“ geehrt.
- Am 2. Oktober 2007 bekommt Roland Mack die Silbermedaille von der Fondation du Mérite Européen für sein europäisches Engagement.
- Am 9. April 2008 wird Roland Mack mit der Lorenz-Werthmann-Medaille der Caritas für sein soziales Engagement ausgezeichnet.
- Am 16. April 2008 ernennt der französische Staatspräsident Nicolas Sarkozy Roland Mack zum „Chevalier de la Légion d’Honneur“ (Ritter der Ehrenlegion). Die Auszeichnung gilt als eine der höchsten Ehrungen, die der französische Staat zu vergeben hat.
- Am 18. Juni 2008 ernennt die Freiburger Albert-Ludwigs-Universität Roland Mack zum Ehrensensator. Die Universität Freiburg würdigt damit



seine großzügige Förderung und sein außergewöhnliches Engagement für die Universität. Er ist seitdem Mitglied des Universitätsbeirats der Universität Freiburg.

- Am 10. November 2008 wird Roland Mack mit der Ehrennadel der Deutschen Kinderkrebsnachsorge ausgezeichnet.
- Im Oktober 2008 wird Roland Mack im Rahmen der Euro Attractions Show in München als erster Deutscher zum „Third Vice Chair“ der International Association of Amusement Parks and Attractions (IAAPA) ernannt. Ende 2011 wird er damit automatisch zum Präsidenten des internationalen Verbandes der Freizeitindustrie aufrücken.
- Am 2. Dezember 2008 wird Roland Mack in den Beirat der Deutschen Zentrale für Tourismus (DZT) berufen. Ziel des Gremiums ist es, anhand von Anregungen und Erfahrungsaustausch mit Partnern aus der Touristik Maßnahmen zur Förderung des Tourismus in Deutschland vorzuschlagen.
- Für sein außerordentliches Engagement wird er im November 2009 vom Council of Tourism and Resorts der Ukraine zum „Partner of Ukrainian Tourism“ ernannt.
- Im Rahmen des Neujahrsempfangs der Gemeinde Rust wird Roland Mack am 11. Januar 2010 mit der Bürgermedaille ausgezeichnet. Bürgermeister Günter Gorecky ehrt Roland Mack für seine Verdienste um die Gemeinde Rust und um das Gemeinwohl ihrer Bürger.
- Am 11. Oktober 2011 werden Roland Mack und sein Bruder Jürgen für ihr Engagement um die deutsch-französische Freundschaft zu Ehrenbürgern der Stadt Sélestat (Schlettstadt) ernannt.
- Im Rahmen der weltgrößten Fachmesse der Freizeitparkbranche übernimmt Roland Mack am 15. November 2011 als erster Deutscher in der 95-jährigen Geschichte des Weltverbandes die Präsidentschaft des Internationalen Verbandes der Freizeitindustrie IAAPA (International Association of Amusement Parks and Attractions).
- Am 29. September 2012 erhält Roland Mack für sein herausragendes und völkerverbindendes Engagement den Deutsch-Französischen Kulturpreis der Stiftung „Pro Europa“.
- Am 19. Juli 2013 wird Roland Mack von der Maschinenbau fakultät des Karlsruher Institut für Technologie (KIT) mit der Ehrendoktorwürde ausgezeichnet. Damit würdigt das KIT die herausragenden wissenschaftlichen Leistungen des Absolventen der Karlsruhe Maschinenbau fakultät.



- Im Rahmen des Neujahrsempfangs der Gemeinde Rust am 12. Januar 2014 wird Roland Mack zum neuen Ehrenbürger ernannt. Bürgermeister Günter Gorecky lobt das unternehmerische Wirken von Roland Mack, das Rust international bekannt gemacht hat. Gleichfalls erwähnt Gorecky auch das soziale Engagement von Roland Mack und des Europa-Park.
- Am 17. Mai 2014 erhält Roland Mack die als höchste Auszeichnung im bundesdeutschen Gastgewerbe geltende Brillat-Savarin-Plakette. Mit der Plakette werden seit 59 Jahren Persönlichkeiten geehrt, die sich in herausragender Weise um die Gastlichkeit und Tafelkultur verdient gemacht haben.
- Am 30. Mai 2014 wird Roland Mack mit dem Bundesverdienstkreuz 1. Klasse ausgezeichnet. Der Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg Winfried Kretschmann verleiht dem Gründer des Europa-Park den Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland bei einer feierlichen Zeremonie und lobt dabei sein beeindruckendes gesellschaftliches Engagement.
- Im November 2014 verleiht der Eagles Charity Golf Club e.V. den Preis für Menschlichkeit und herausragendes soziales Engagement an Roland Mack. Eagles-Präsident Frank Fleschenberg betont bei der feierlichen Ehrung, dass Roland Mack Außerordentliches geleistet habe und dabei nie vergessen hat, immer ein Herz für andere zu zeigen.
- Am 28. November 2014 wird Roland Mack mit dem Ehrenpreis des „Prix Bartholdi“ ausgezeichnet, der bis heute der einzige grenzüberschreitende Preis auf Hochschulebene in der Oberrheinregion ist. Ziel ist es, die studentische Mobilität, die Mehrsprachigkeit, die interkulturelle Kompetenz zukünftiger Führungskräfte sowie die universitäre Zusammenarbeit über die Grenzen hinweg zu fördern.
- Am 13. November 2015 erhält Roland Mack für sein großes Engagement um die deutsch-französische Freundschaft den „Ordre des Palmes Académiques“. Den hohen Kulturorden des französischen Bildungswesens bekommt er damit zum zweiten Mal und stieg vom „Chevalier“ zum „Officier“ auf.
- Am 13. Januar 2016 wird Roland Mack in München mit der Aufnahme in die „Hall of Fame“ der deutschen Familienunternehmen geehrt. Die Jury beschreibt ihn als einen „visionären Unternehmer“, der herausragende Leistungen erbracht habe und ein gesellschaftliches Vorbild sei. Roland Mack habe in der visionären, nachhaltigen und zeitgemäßen Unternehmensführung Maßstäbe gesetzt.
- Im März 2016 wird Roland Mack aufgrund seines herausragenden Engagements zum neuen Ehrenbürger des KIT (Karlsruher Institut für Technologie) ernannt. Die Verleihung des „Akademischen Ehrenbürgers“



zählt zu den höchsten Auszeichnungen des KIT und wird an der Universität Karlsruhe bereits seit mehr als 100 Jahren in sehr ausgewählten Fällen vergeben.

- Am 5. Juli 2016 erhält Roland Mack in Berlin den Deutschen Gründerpreis für sein Lebenswerk. Der Deutsche Gründerpreis ist die bedeutendste Auszeichnung für herausragende Unternehmer in Deutschland. Ziel der Initiative ist es, ein positives Gründungsklima in Deutschland zu fördern und Mut zur Selbstständigkeit zu machen.
- Am 24. Oktober 2016 wird Roland Mack vom Schlemmer Atlas des Verlagshauses Busche als Gastronom des Jahres 2017 ausgezeichnet. Gewürdigt werden damit sein Lebenswerk und die Erfolgsgeschichte des Europa-Park: von der Gründung des Freizeitparks 1975 über die Eröffnung des ersten Hotels 1995 bis hin zum größten zusammenhängenden Hotel Resort Deutschlands.
- Am 13. Januar 2016 wird Roland Mack als „Pionier der deutschen Wirtschaft“ in die „Hall of Fame“ aufgenommen. Die Jury sieht ihn als einen „visionären Unternehmer“, der herausragende Leistungen erbracht habe und ein gesellschaftliches Vorbild sei. Roland Mack habe in der visionären, nachhaltigen und zeitgemäßen Unternehmensführung Maßstäbe gesetzt, heißt es in der Begründung der Jury. Die Ehrung wird jährlich vom Handelsblatt vergeben.
- Am 15. November 2016 ehrt die IAAPA (International Association of Amusement Parks and Attractions) Roland Mack mit der höchsten Auszeichnung, die der Weltverband der Freizeitindustrie zu vergeben hat. Der Gründer und Inhaber des Europa-Park wird in die „Hall of Fame“ aufgenommen, zu der auch prägende Gesichter der Branche wie Walt Disney zählen.
- Am 25. September 2017 verleiht das renommierte Fachmagazin „Kirmes & Park Revue“ Roland Mack im Rahmen der „Euro Attractions Show“ (EAS) in Berlin den Lifetime Award für sein Lebenswerk. „Roland Mack ist ein Visionär, ein Unternehmer und ein traditionsbewusster Mensch mit viel Mut, der die Branche, also Herstellerbetriebe und Freizeitparks gleichermaßen, voran gebracht hat“, so Dr. Werner Stengel in seiner Laudation bei der Preisübergabe.

Roland Mack ist seit 1974 verheiratet mit Marianne Mack. Er hat zwei Söhne, Michael (21.12.78), Thomas (04.01.81) und eine Tochter, Ann-Kathrin (19.10.89.).